

nung zu unterrichten, sobald an Allerhöchst- dieselben die bisher erwartete Antwort gelangen würde.

Zu Straßburg sind die 12 Sectionen in Urversammlungen zusammengesetzt und haben die dritte Constitution angenommen, so wie sie die von 1793. annahmen. Die Versammlungen waren wenig zahlreich; manche, die aus 6- bis 700 Bürgern besteht, zählte kaum 150 bis 200 Stimmende.

Auch in Sardinien wird die Lage dieses Königreichs von Tage zu Tage kritischer. Die Jacobiner haben die Oberhand, und verheelen ihre Projecte nicht mehr. Der Bischoff von Cagliari hat Arrest in seinem Pallast. Das Ministerium ist gezwungen worden, die sogenannten Stamenti) oder die Stände des Staats,) nemlich die Geistlichkeit, den Adel und die Nationalmiliz nebst dem Volke zu authorisiren, daß sie sich selbst nach ihrer Weise regieren können, und hat den Marquis Bivaldi seines Postens entsetzt. Im ganzen Königreich herrscht eine große Gährung.

Die Engländer setzen die Blokade des Hafens Genua zum größten Nachtheil des dortigen Handels fort; sie haben neuerlich einige Genuesische Fahrzeuge in Grund gehohlet und in der Nacht vom 25- und 26ten August auf der Höhe von Alasio 11 seit kurzem dort angekommene Schiffe weggenommen. Nach Berichten aus Savona machen die Oesterreicher bereits Anstalten zu Winterquartieren und haben zu dem Ende alle Häuser und Magazine in der obern- und untern Arbariola in Requisition

gesetzt; nach Borgo di Lavagnolo sind 3000 Mann bestimmt.

Die deutsche Kayserl. Armee behauptet noch ihre Stellung an der Lahn; die Festung Ehrenbreitstein aber wird vom Feinde blockirt; sie soll auf 6 Monate verproviantirt seyn. Von der andern Seite sind die französischen Vorposten bereits bis auf 2 Meilen von Wezlar vorgerückt; 26000 Mann französische Truppen sollen unter den General Lefevre bey Wezlar im Lager stehen. Einzelne Detaschements aus demselben streifen bis Giesen und Buszbach.

Auch sind am 21. dies. die Franzosen in Friedberg eingerückt und haben das Oesterreichische Lazareth zu Ilmstadt überfallen; ohngefähr noch 60. Kranke und eine große Anzahl Betten etc. sind in ihre Hände gerathen. In Frankfurt ist man noch ziemlich ruhig. Das daselbst gestandene Thaddensche Regiment ist zwar abgezogen, dagegen aber das Preußl. Wedelsche Battall. eingerückt.

Man will behaupten, daß der rechte Flügel der französischen Armee sich bis über Wisbaden ausgedehnt habe und daß Castel und Mainz eingeschlossen seyn.

Einige Judenkniße allen denen, unter den Landleuten, zur Warnung bekannt gemacht, welche ihr Vieh, zum Verkauf, auf Märkte treiben.

Beschluß.

Ist dies geschehen, hat der Bauer bey jener Reduktion zum Vortheile des Juden gestolpert, denn schlägt dieser ein, vollzieht dadurch